

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1217</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	13	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19431,5373
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Trockenrasenflächen im Umfeld der offenen, großen Düne in Boberg, gegen die offenen und begehbaren Bereiche durch niedrige Zäune abgegrenzt. Mit teils deutlichem Dünenrelief, randlich mit Übersandung, teilweise mit Trittbelastung trotz der Zäune, teils aber auch recht ungestört gelegen. Mit akzeptierter Begrenzung der Zutrittsmöglichkeiten und einem deutlichen Gegenpol zu den offenen, unbewachsenen Sandflächen der Nachbarschaft. Die vorherrschende Vegetation besteht aus teils noch recht offenen Sand-Trockenrasen aus Silbergras und Sandsegge. In etwas ungestörteren Teilbereichen mit kräftigem Bewuchs des Bodens zwischen den Pflanzen mit Moosen und Flechten. In Teilbereichen auch mit ausdauernder Vegetation, die mitunter von dichteren Grasbeständen, aber auch größeren Beständen von Kriechweide oder auch etwas Besenheide gebildet wird. Vereinzelt gibt es innerhalb dieser Flächen Verbuschungsflächen mit Birke und Stieleiche. Randlich gibt es Übergänge zu den benachbart gelegenen Pionierwäldern aus Birken und Espen. Insbesondere in den hochgelegenen Teilflächen kommt Strandhafer in etwas größerer Dichte vor.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit <i>Corynephorus</i> und <i>Agrostis</i> [Dünen im Binnenland]		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Umfeld der großen Düne in Boberg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Offenen Sandflächen, Pionierwälder, Heideflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	576503	<b>Hochwert (Y)</b>	5929562
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Boberger Düne und Hangterrassen [ DE 2426-301 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

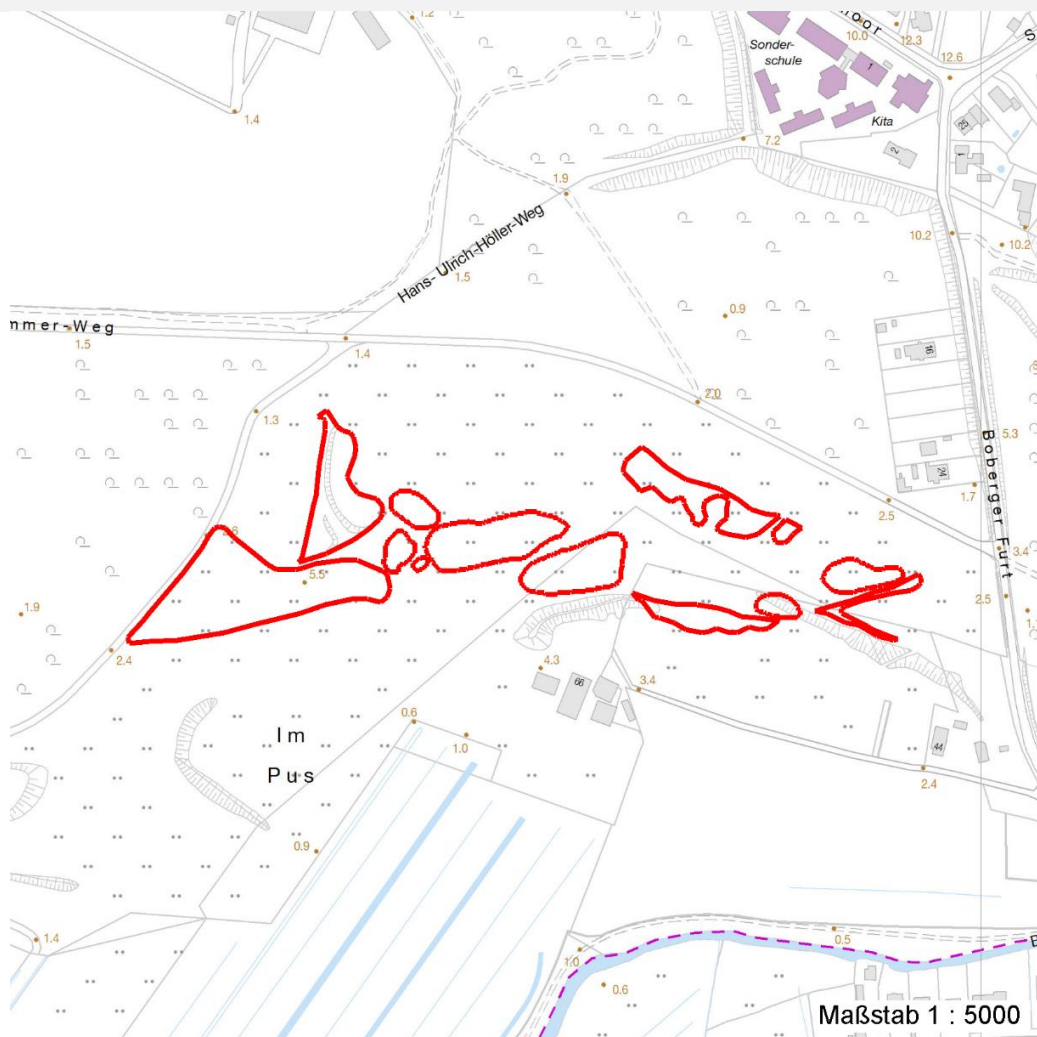
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1217</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19431,5373
<b>Anzahl Abschnitte</b>	13	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119428	59030	7628	83	19.09.2008	/	7630	118
119428	59242	7628	223	19.09.2008	/	7630	10063
119428	87028	7628	247	18.07.2014	/		
119428	87033	7628	252	18.07.2014	/		
119428	87034	7628	253	18.07.2014	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66138	0	7628_1217_021017_4.JPG	
66139	0	7628_1217_021017_1.JPG	
66140	0	7628_1217_021017_2.JPG	
66141	0	7628_1217_021017_3.JPG	

17.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1217</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	13	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19431,5373
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Permanent sind die Flächen im Gebiet durch eine relativ hohe Trittbelastung bedroht, die sich mitunter auch in die ausgezäunten Bereiche hinein auswirkt.
Wertgesichtspunkte	Sehr wertvoller Sonderstandort mit weitgehend naturnaher Entwicklung, Vorkommen gefährdeter Arten.
Maßnahmen	Auch langfristig sollten die Zäune im Gebiet regelmäßig instandgehalten oder auch instandgesetzt werden, wenn diese eingesandet sind oder zerstört werden, um die Abgrenzung deutlich zu erhalten.

## Foto

**Fotodatei** 7628\_1217\_021017\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7628\_1217\_021017\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7628\_1217\_021017\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7628\_1217\_021017\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1217</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	13	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19431,5373
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Teilflächenbeschreibung**

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TDS
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	<b>FFH-LRT</b>	2330
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

**Weitere Angaben**

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Auch langfristig sollten die Zäune im Gebiet regelmäßig instandgehalten oder auch instandgesetzt werden, wenn diese eingesandet sind oder zerstört werden, um die Abgrenzung deutlich zu erhalten.
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	11
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	56 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	32.0.02 - Corynephoretalia canescentis (silbergrasreiche lockere Sandrasen)

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]</b>		A	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		A	
	Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten	13	A	
	B: 6-10 Arten			
	C: < 6 Arten			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		A	

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1217</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	13	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19431,5373
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>				
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung					
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. Fehlend C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von Campylopus introflexus)			A	
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen % A: >= 10 % B: < 10 % C: fehlt		30	A	
4.2	Flächenanteil niederwüchsiger Kräuter und Gräser; geschätzter Anteil A: hoch Begründung für Bewertung: hoch B: gering C: keine Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch Begründung für Bewertung: hoch B: gering C: keine			A	
4.2	Flächenanteil von Moosen und Flechten; geschätzter Anteil A: gering Begründung für Bewertung: hoch B: keine C: keine			A	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>			B	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: ohne Schädigung des Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar Begründung für Bewertung: örtlich etwas C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)			A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%) A: < 10 % B: 10 - 30 %		1	A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1217</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	13	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19431,5373
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: keine B: geringe Auswirkungen C: deutliche Auswirkungen		A	
5.2	Flächenanteil hochwüchsige Gräser bzw. Degradierungszeiger; A: < 10% B: 10-50% C: > 50%	10	B	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	trocken	3,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffarm	2,4
	<b>Reaktion</b>	sauer	3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-						
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	z	W	-	-						-		G	3	V		
Ammophila arenaria (Gewöhnlicher Strandhafer)	7	w		-	-						-		1				
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z	W	-	-						-		3	V			
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	h	W	-	-						-		3	V			
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w	T	-	-						-						
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z	W	-	-						-		3	V			
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmieele)	7	z		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119428
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1217</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	02.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	13	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19431,5373
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w	Ne	-	-						-						
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	7	w	W	-	-						-			V		V	V
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w	W	-	-						-			V		V	
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w	T	-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-						-						
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w	W	-	-						-			3		3	
Nardus stricta (Borstgras)	7	w	W	-	-						-			2		3	V
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w	Ne	-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w	T	-	-						-						
Salix repens (Kriech-Weide)	7	z		-	-						-			2		3	V
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-						
<b>Lichenes (Flechten)</b>																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	h		-	-						-						
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>10</b>	<b>9</b>	<b>4</b>	
<b>Anzahl Arten</b>											<b>26</b>						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland